Leidersbach

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE LEIDERSBACH MIT DEN ORTSTEILEN
EBERSBACH, LEIDERSBACH, ROSSBACH UND VOLKERSBRUNN

HEFT NR. 44 | 30. OKTOBER 2026

# Verleihung der Staatlichen Feuerwehrehrenzeichen




***Foto v. l.: Björn Barthels (Landrat), Benedikt Schüßler (1. Kommandant FFW Leidersbach), Sascha Rupp, Michael Schüßler (1. Bürgermeister) Martin Spilger (Kreisbrandrat)***

Das staatliche Ehrenzeichen in Silber erhielt am Freitag, 16. Oktober 2026 beim Feuerwehr-Ehrenabend im Hofgarten Kleinheubach für 25 Jahre aktiven Dienst Herr Sascha Rupp, Leidersbach.

Wir danken ihm für seine Bereitschaft, sich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen, und beglückwünschen ihn auch im Namen des Gemeinderates und der Grundgemeinde sehr herzlich.

**Michael Schüßler**
**1. Bürgermeister**

## Regionalbudget 2027

**Euer Projekt 2027 – Unser Regionalbudget machts möglich!**

Der Fördertopf zur Unterstützung regionaler Projekte besteht nun schon seit 2020. Im Jahr 2026 konnten mithilfe des Regionalbudgets 13 tolle Projekte umgesetzt und finanziert werden. An diesen Erfolg wollen wir gerne anknüpfen. Daher möchte die Kommunale Allianz SpessartKraft auch im Jahr 2027 über das Regionalbudget ausgewählte Projekte in unserer Region finanziell fördern.
Bei der Förderung handelt es sich um Bundes- und Landesmittel sowie um einen Beitrag der SpessartKraft-Kommunen.

Im Rahmen des Regionalbudgets können wieder Kleinprojekte gefördert werden, die sich positiv auf das Leben in unseren neun Kommunen (Dammbach, Eschau, Heimbuchenthal, Leidersbach, Mespelbrunn, Mönchberg, Röllbach, Rothenbuch und Weibersbrunn) auswirken. Hierfür stehen insgesamt 75.000 € zur Verfügung. Förderfähige Projekte dürfen insgesamt maximal 20.000 € kosten, wobei der Höchstfördersatz bei 80 % der förderfähigen Kosten (mindestens aber 500 € und maximal 10.000 € je Kleinprojekt) liegt. Bewerben können sich Vereine, Verbände, Privatpersonen, Kommunen oder Unternehmen.

Die Auswahl der förderfähigen Kleinprojekte trifft schließlich das Entscheidungsgremium der ILE, welches aus Vereins- und Kommunalvertretern/innen besteht. Hierfür werden eigens erarbeitete Bewertungskriterien herausgezogen um zu garantieren, dass auch die besten Projekte vom Regionalbudget 2027 profitieren.

Damit das Regionalbudget so schnell wie möglich in Form der realisierten Kleinprojekte in den Gemeinden ankommt, gibt es einen engen Zeitplan zu beachten: Die Bewerbungsfrist für Projekte ist der 07.01.2027! Alle Anträge, die nach diesem Datum eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden. Des Weiteren müssen alle Kleinprojekte, die eine Förderzusage erhalten haben, bis spätestens 20.09.2027 umgesetzt und abgerechnet sein. Der Durchführungsnachweis muss bis zum 01.10.2027 bei der SpessartKraft abgegeben werden.

Alle Informationen rund um das Regionalbudget 2027, sämtliche Antragsunterlagen und weitere Formulare sind auf der Homepage der SpessartKraft (www.spessartkraft.de), siehe auch QR-Code, zu finden und zum Download bereit.
Haben Sie eine konkrete Projektidee, die möglicherweise für eine Förderung über das Regionalbudget in Frage kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zur Umsetzungsbegleitung auf.

**Kontakt:** Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V.
Lena Rosenberger
Hauptstraße 81, 63872 Heimbuchenthal, E-Mail: spessartkraft@vgem-mespelbrunn.bayern.de, Telefon: 06092 / 942-150

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,50 EUR Einzelkarte Erwachsene 1,50 EUR
Tageskarte Kinder 1,50 EUR Einzelkarte Kinder 1,00 EUR



### Aus der Bauausschuss-Sitzung vom 20.10.2026

1 Bauantrag: Abbruch einer Lagerhalle und Erstellung eines Ersatzbaus mit Gartenebene, Hauptstraße 135
Beschluss:
Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt.

2 Bauantrag: Rückbau des best. Dachstuhles, Erneuerung Hofüberdachung, Teilnutzungsänderung im EG von Scheune in Hundesalon, Friedhofsweg 3
Beschluss:
Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt. Der beantragten Abweichung von der GaStellV wird zugestimmt.

3 Bauantrag: Aufstockung des Vorderhauses, Gottlieb-Bögner-Straße 61
Beschluss:
Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt. Den erforderlichen Befreiungen wird zugestimmt.

Die Sitzung wurde um 20:20 Uhr geschlossen.

## AUS DEM RATHAUS

### Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.
Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

**Vorschau: Freitag, 06. November 2026**
**Biomüll und Papiertonne**

**Freitag, 13. November 2026**
**Restmüll**

### Gemeindliche Wertstoffsammelstellen:

- **Kork und Batterien:**
OT Roßbach: Tonnen vor dem Bauhof
- **Energiesparlampen:**
Rathaus: Zimmer Nr. 1
- **CDs:** Rathaus: Foyer
- **Glascontainer:**
OT Leidersbach: Rot-Kreuz-Haus, MZH, Sportheim
OT Roßbach: Mein-Markt, Pfarrheim, Feuerwehrhaus/Alter Schulhof
OT Ebersbach: Musikerheim, Netto-Markt
OT Volkersbrunn: Bushaltestelle
- **Elektro-Kleingeräte:**
OT Leidersbach: Container an der Mehrzweckhalle

## VERLOREN/GEFUNDEN

Auf der Freizeitanlage wurden **2 Kinderkappen** und **eine Sonnenbrille** gefunden.
**1 Armkettchen** – Fundort: Pfarrheim Roßbach, Parkplatz
Die Verlierer werden gebeten, sich im Rathaus (Zimmer Nr. 1) zu melden.

## ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

**Ein heißes Bad bei den kalten Temperaturen ist natürlich sehr entspannend.** Allerdings verbraucht ein solches Bad viel mehr Wasser als eine gewöhnliche Dusche. Daher sollten Sie eine Dusche immer dem Baden vorziehen. Denn auch warmes Duschen kann den frierenden Körper wieder aufwärmen. Noch mehr können Sie sparen, wenn Sie beim Duschen einen modernen Duschkopf mit Durchlaufbegrenzer verwenden und das Wasser ausmachen, wenn Sie sich einseifen.

Herausgeber: Druckerei und Verlag Markus Reichert, Ostring 9a, 63762 Großostheim-Ringheim, Tel. (06026) 60006-0, Fax 3777, www.druckerei-reichert.de, E-Mail: leidersbach@druckerei-reichert.de. Verantwortlich für: Den amtlichen Teil: Bürgermeister Michael Schüßler. – Kirchliche Nachrichten: die jeweiligen Pfarrämter. – Vereinsteil: der jeweilige Verein – Anzeigenteil: Markus Reichert bzw. der jeweilige Inserent für den Inhalt. – Für telefonische Mitteilungen ohne jegliche Gewähr. – Erscheinungsweise: wöchentlich. Abonnementgebühren: 26,– Euro jährlich.
Auflage: 1.250 Exemplare. Verteilung im Abo. *Gedruckt auf 80 g/qm Highspeed Silk.*

# Der Bürgermeister informiert

*Ausgabe KW 44/2026*

Leidersbach

## → Bayernpfad: Wiederherstellung kurz vor dem Abschluss

Die Arbeiten am Bayernpfad sind in vollem Gange und kommen gut voran. Der Verbindungsweg zwischen Bayernstraße und Roßbacher Straße wird derzeit wiederhergestellt und gepflastert.



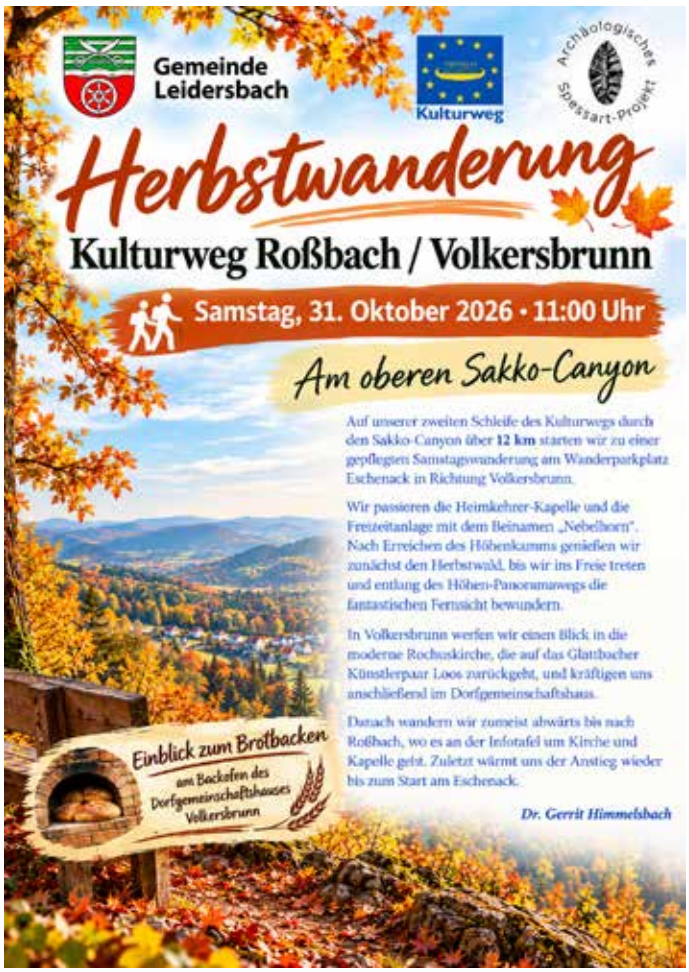
Nachdem die Wiederherstellung mehrfach verschoben werden musste, konnte das beauftragte Unternehmen die Arbeiten nun zügig aufnehmen und voranbringen. Die Fortschritte sind vor Ort bereits deutlich sichtbar, und der Weg nimmt wieder Gestalt an.

Voraussichtlich werden sämtliche Arbeiten im Laufe der nächsten Woche abgeschlossen. Anschließend kann der Bayernpfad wieder für Fußgänger geöffnet werden. Damit steht die direkte Verbindung zwischen Bayernstraße und Roßbacher Straße wieder zur Verfügung.



***Michael Schüßler***
*Bürgermeister Gemeinde Leidersbach*



## Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zur 3. Änderung des Bebauungsplanes „Kleine Hecke“

Die Gemeinde Leidersbach hat mit Beschluss vom 13.10.2026 die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Kleine Hecke“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

**Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.**

Der Bebauungsplan liegt mit Begründung ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus Leidersbach, Hauptstr. 123, Zimmer 13 OG, Herr Florian Weis, während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungs-plans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Leidersbach, 21.10.2026
gez.
**Michael Schüßler,** 1. Bürgermeister

**Voranzeige:**

## Einladung zur Bürgerversammlung

**am Donnerstag, 26. November 2026 um 19:00 Uhr im Pfarrheim Roßbach**
**Über Ihre Teilnahme freut sich**
**Michael Schüßler,**
**1. Bürgermeister**

LANDRATSAMT MILTENBERG

### Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Dienstag von 8 – 12.30 Uhr
Mittwoch von 8 – 12.30 Uhr
Donnerstag von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Freitag von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)
Telefax: 09371/501- 79270
E-Mail: info@lra-mil.de
Internet: www.landkreis-miltenberg.de

## Großübung des Roten Kreuzes in Leidersbach

**Am Samstag, den 31. Oktober 2026, findet in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr eine Großübung des Roten Kreuzes** (mit ca. 20-30 Fahrzeugen) im Bereich des Pflegeheims GERAS sowie der Mehrzweckhalle (MZH) und im Umkreis von Leidersbach statt.

Die Bevölkerung wird gebeten, die Übung zur Kenntnis zu nehmen, den betroffenen Bereich entsprechend zu beachten und Rücksicht auf die Einsatzkräfte zu nehmen.

Wir bitten um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen während der Übung.

Vielen Dank.

## Noch freie Plätze in Kunstnetz-Workshops

Das Kunstnetz des Landkreises Miltenberg bietet noch bis Mitte Dezember unterschiedliche Workshops für Kinder und Jugendliche an, bis es nach einer kurzen Pause im Frühjahr 2027 weitergeht. Für diese Workshops sind noch Anmeldungen möglich.
Die Workshops des Kunstnetzes richten sich sowohl an Neulinge wie auch Kinder und Jugendliche, die bereits Erfahrung in der künstlerischen Gestaltung mitbringen. Die Teilnahmegebühren liegen bei um die zwölf Euro pro Stunde, zu denen abhängig vom Angebot Materialkosten dazukommen. Dies und eine Betreuung in Kleingruppen soll die Teilnahme ohne große Hürden gestalten und auch Kinder und Jugendliche ermutigen, etwas Neues auszuprobieren. Der Anmeldeschluss für die Workshops ist im Normalfall etwa zehn Tage vor dem ersten Termin.
Am Freitag, 6. November, können Kinder ab vier Jahren von 15 bis 17 Uhr „Die Farben der Natur“ entdecken und in vielen Facetten wiedergeben. Der Kurs findet bei Jessica Hösch in Klingenberg statt.
Bei Christiane Leuner entdecken Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren unterschiedliche Maltechniken und hochwertiges Künstlermaterial. Am Samstag, 7. November, steht von 14 bis 16.30 Uhr der Herbst und der „Stachelige Freund im Garten“ unter dem Motto „Wer krabbelt denn da?“ im Mittelpunkt. Der Kurs findet in Erlenbach im Jugendzentrum statt.
Optische Illusionen und die Gestaltung einer Perspektiven-Box sind das Thema am Samstag, 14. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr bei Nadia Trautmann in Sulzbach. Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 15 Jahren tauchen in die spannende Welt der optischen Täuschung ein und erschaffen jeder eine Perspektiven-Box.
Eine Auszeit im Farbenfluss gibt es bei dem Angebot „Still und bunt“ am Freitag, 27. November, von 15.30 bis 17.30 Uhr bei Sandra Wörner in der Zeichenwerkstatt in Eichelsbach. Die Teilnehmenden im Alter von sechs bis 17 Jahre tauchen ein in die Welt der Wasserfarben. Die Kinder und Jugendlichen arbeiten nach Tier-Vorlagen und erlernen eine Transfertechnik, die es besonders Anfängern erlaubt, in das Zeichnen-Handwerk ohne Vorkenntnisse und Leistungsdruck einzusteigen.
Ebenfalls in der Zeichenwerkstatt bei Sandra Wörner findet am Freitag, 4. Dezember, von 15.30 bis 17.30 Uhr ein Kurs zum Linolschnitt statt. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 17 Jahren. Teilnehmende fertigen mit speziellen Werkzeugen Namens- oder Motivstempel zum Bedrucken von Büchern, Heften und anderen Dingen aus Papier an.
Unter dem Motto „Kunst verleiht Flügel“ sind Interessierte im Alter von acht bis 14 Jahre eingeladen, am Samstag, 12. Dezember, von 14 bis 16.30 Uhr bei Christiane

## Bürgeraktion Kleinstmaßnahmen Hochwasserschutz.

Am 10. März 2026 wurde im Gemeinderat beschlossen, Raue Rampen in kleinen Gräben einzubringen. Da viele Gräben sehr eng und schlecht zugänglich sind, ist die Idee dies per Handarbeit zu machen.
In einer Bürgeraktion würden wir gerne mit einem Versuch am Graben in der Hainchesmühle starten.
Ziel ist es, Raue Rampen mit möglichst wenig Aufwand und Eingriff in die Landschaft im Grund des Grabens einzubauen. Raue Rampen sollen das Wasser verlangsamen, Schlamm und Geröll zurückhalten. Langfristig sollen sie die ausgespülten Furchen wieder auffüllen und dadurch dem Wasser mehr Breite geben.

**Termin:**
**Samstag 31.10.2026 um 9:00 Uhr**
**Treffpunkt: Hainchesmühle 4**

Interessierte Bürger können sich bei Klaus Vath (0160/96919937) anmelden.

**Arbeitseinsatz:**
- Holzstämme zuschneiden und entrinden
- Erdarbeiten mit Spaten
- Stämme eingraben
- Wassersteine einbauen

**Achtung: der Graben ist sehr steil, Trittsicherheit wird gebraucht!**

## Schädlingsbekämpfung



Hinsichtlich der Schädlingsbekämpfung möchten wir noch auf folgende Punkte hinweisen mit der bitte um künftige Beachtung:

Damit ein Höchstmaß an Effizienz erreicht und die Nager Population weiter niedrig gehalten wird, bitten wir Sie zwingend folgende Vorgehensweisen einzuhalten:

- Es sollten **keine Komposthaufen** in der Nähe von Wohngebäuden eingerichtet werden. Diese ziehen die Tiere gerade jetzt, wenn es kälter wird, „magisch" an.
- Sollten Sie Hühnerhaltung betreiben, muss dringend darauf geachtet werden, dass das Futter für die Tiere in verschlossenen Behältnissen aufbewahrt wird. Falls es zu vermehrten Aufkommen von Rattenbauten kommt, sollten Sie die Fachfirma um Unterstützung bitten.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Nager gegen freiverkäufliche Gifte bereits Resistenzen aufgebaut haben. Somit haben diese leider kaum einen Erfolg.
- Vögel sollten erst bei Frosttemperaturen gefüttert werden. Hier ist zu beachten, dass die Fütterungsstellen in großer Höhe angebracht werden und für Ratten nicht erreichbar sind.



**Gerne können Sie sich jederzeit direkt an die Fa. Consect GmbH wenden, sollten Sie Hilfe auf Ihren privaten Grundstücken benötigen.**




## Termine für den Veranstaltungskalender 2027

Die Vereine werden gebeten, die bereits jetzt bekannten Termine für den Veranstaltungskalender 2027 an die Gemeindeverwaltung Leidersbach, Frau Regina Kempf (per E-Mail: regina.kempf@leidersbach.de) zu melden.



***Leuner_Igel: Der Herbst findet sich gleich in mehreren Angeboten wieder, so auch im Kurs „Wer krabbelt denn da?" © Christiane Leuner***

Leuner im Jugendzentrum Erlenbach aktiv zu werden. Himmlische Lichtwesen faszinieren die Menschen schon immer und in jeder Religion sind sie wichtige Übermittler zwischen Himmel und Erde. Kinder stellen sich oft ein helles und schönes Engelchen als den eigenen Schutzengel vor. In diesem Workshop können die Teilnehmenden Ideen und Vorstellungen mit leuchtenden Acryl-Farben auf großformatigem Papier umsetzen und einem Schutzengel so Gestalt geben.

## Kreisverwaltung appelliert: Keine losen Akkus und Batterien in Depotcontainer geben!

Die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg bittet alle Bürgerinnen und Bürger eindringlich, weder lose Akkus und Batterien noch andere, nicht zu den Elektrokleingeräten gehörende Gegenstände über die in den Gemeinden aufgestellten Depotcontainer zu entsorgen.

Auch bei den für Elektrokleingeräte mit Akku vorgesehenen Containern müssen entnehmbare Akkus vorher aus den Geräten entfernt und separat entsorgt werden. Lediglich Geräte mit fest verbauten Akkus dürfen in die dafür vorgesehenen Container eingeworfen werden.
Zunehmend finden sich auch Fremdstoffe wie Autobatterien, Gasflaschen und Spraydosen in den Containern. Diese stellen ebenso wie lose Akkus und Batterien ein erhebliches Brand- und Sicherheitsrisiko für die Allgemeinheit sowie das mit der Leerung und Verwertung betraute Personal dar. Zusätzliche Aufkleber an den Containern weisen mittlerweile ausdrücklich auf das Verbot solcher Einwürfe hin.
Ein weiteres Problem sind illegale Ablagerungen rund um die Container, deren Beseitigung zusätzliche Kosten für die Allgemeinheit verursacht. Besonders ärgerlich: Viele dieser Gegenstände könnten über die bestehenden Entsorgungsangebote des Landkreises, etwa die Sperrmüllabfuhr auf Abruf, kostenlos und unkompliziert entsorgt werden.
Aufgrund dieser Entwicklungen mussten bereits einzelne Containerstandorte verlegt oder aufgelöst werden. Die kommunale Abfallwirtschaft möchte das dezentrale Entsorgungsangebot für Elektrokleingeräte aufrechterhalten. Ohne deutliche Verbesserung droht jedoch die Auflösung weiterer Standorte.

**☎ 112**
**wenn's brennt!**

## Entsorgungsmöglichkeiten für Elektrokleingeräte:

**Kostenlose Abgabe im Landkreis**



Elektrokleingeräte aus privaten Haushalten können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos auf den Wertstoffhöfen in Erlenbach, Bürgstadt und Guggenberg abgegeben werden. Weitere Möglichkeiten bieten die mobilen Schadstoffsammlungen sowie die Depotcontainer für Elektrokleingeräte.

**Kostenlose Rückgabe im Handel**

Auch viele Geschäfte nehmen ausgediente Elektrogeräte kostenlos zurück. Bis zu drei Kleingeräte mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern können unabhän-



***Beklebung: Um nochmals auf die korrekte Befüllung der Depotcontainer hinzuweisen, hat die Kommunale Abfallwirtschaft die Container beklebt und weist deutlich darauf hin, dass keine losen Batterien und Akkus eingeworfen werden dürfen.***
***Foto: Kommunale Abfallwirtschaft***

gig vom Neukauf bei Elektrofachmärkten mit mindestens 400 Quadratmetern Verkaufsfläche für Elektrogeräte abgegeben werden. Dies gilt auch für Supermärkte und Lebensmitteldiscounter mit mindestens 800 Quadratmetern Gesamtverkaufsfläche, sofern sie mehrmals jährlich Elektrogeräte verkaufen. Größere Altgeräte können beim Kauf eines vergleichbaren Neugeräts zurückgegeben werden. Auch Onlinehändler müssen Rückgabemöglichkeiten anbieten.
Weitere Informationen gibt es unter https://e-schrott-entsorgen.org/ sowie auf der Webseite des Landratsamtes Miltenberg und in der AbfallApp MIL.

## NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Forstbetriebsgemeinschaft Spessart West e.V.

**Bitte beachten:**
Die Brennholz-Bestellsaison für 2026/2027 ist seit dem 04.10.2026 geschlossen.
Neue Bestellungen für die Saison 2027/28 sind ab dem 16.02.2027 auf unserer Homepage unter der Rubrik Brennholzkontor wieder möglich.

TH Aschaffenburg
university of applied sciences

**In einem Jahr eine Zusatzqualifikation im Mittelstandsmanagement erreichen? Online-Informationsveranstaltung der TH Aschaffenburg zum Modulstudium „Mittelstandsmanagement" für Studieninteressierte am 11.11.2026**

**Kleiner Campus – große Weiterbildung! Möchten Sie sich berufsbegleitend im Mittelstandsmanagement weiterbilden?**
Mit dem einjährigen Teilzeit-Modulstudium am Campus Miltenberg können Sie Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse erweitern und ein Hochschulzertifikat erwerben. Finden Sie Ihr passendes Modulpaket! Wir informieren Sie gerne!
Wann? 11.11.2026 von 17:30 – 19:00 Uhr
Wo? Online:
Einwahllink an diesem Tag unter www.th-ab.de/momit oder www.campus-miltenberg.de/termine/
Die Studiengangsleiterin Prof. Dr. Victoria Bertels und das Team freuen sich schon sehr auf Sie!

### Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

**Brustkrebs durch Vorsorgeangebote frühzeitig erkennen**
Anlässlich des Aktionsmonats „Pinktober" macht die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf Angebote zur Vorsorge und Früherkennung sowie zur Behandlung von Brustkrebs aufmerksam.
Jährlich erkranken in Deutschland laut Robert-Koch-Institut 75.000 Frauen an Brustkrebs. Dabei steigt das Risiko mit zunehmendem Alter. Der Aktionsmonat „Pinktober" steht weltweit im Zeichen der Sensibilisierung für die Früherkennung, Vorsorge und der Behandlung von Brustkrebs. Alle zwei Jahre haben Frauen zwischen 50 und 75 Jahren Anspruch auf ein Mammographie-Screening. Für Versicherte übernimmt die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) die Kosten. Darüber hinaus können Frauen ab dem 30. Lebensjahr jährlich eine ärztliche Untersuchung der Brust und der Lymphknoten sowie eine Anleitung zur Selbstuntersuchung wahrnehmen. Weitere Informationen zu Vorsorgeangeboten bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/vorsorge.
Neben diesen Angeboten der Regelversorgung gibt es spezielle Versorgungsangebote für Frauen mit einem erhöhten familiären Risiko für Brust- und Eierstockkrebs. Auch LKK-Versicherte können bei entsprechender familiärer Vorbelastung Anspruch auf eine spezialisierte Diagnostik und Früherkennung haben. Eine genetische Untersuchung und die anschließende Beratung können dabei helfen, individuell passende Möglichkeiten der Früherkennung und Vorsorge zu bestimmen. Wird eine erbliche Genveränderung nachgewiesen, kann auch eine genetische Beratung für weitere Familienangehörige sinnvoll sein. Weitere Informationen stehen unter www.svlfg.de/frauengesundheit.
Neben der medizinischen Behandlung können Selbsthilfegruppen Betroffene, aber auch Angehörige unterstützen. Die Hilfsangebote reichen von gemeinsamen Gruppengesprächen über persönliche Treffen bis hin zu digitalen Formaten. Die Selbsthilfekontaktstelle im jeweiligen Landkreis kann dabei beraten und unterstützen, eine geeignete Anlaufstelle zu finden.
Neben der regelmäßigen Krebsvorsorge sind eine gesunde Ernährung, Nikotinverzicht und regelmäßige Bewegung wichtig sowie wenig Alkohol zu konsumieren. Ein gesunder Lebensstil kann Krebs vorbeugen. Dazu bieten zwei Bonusprogramme der LKK einen Anreiz: Für gesundheitsbewusstes Verhalten bekommen jene eine Geldprämie, die regelmäßig Leistungen zur Primärprävention über qualitätsgesicherte Präventionskurse in Anspruch nehmen. Bei der Bonifizierung von Einzelmaßnahmen wird eine Geldprämie gewährt, wenn Gesundheitsuntersuchungen, Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten, Schutzimpfungen sowie Kinderuntersuchungen in Anspruch genommen werden. Informationen hierzu liefert die Internetseite www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-lkk.

### Grippeimpfung für Tierhalter wichtig

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät Risikogruppen generell zur Grippeimpfung. Um Doppelinfektionen zu vermeiden, sollten sich darüber hinaus vor allem Menschen, die regelmäßig engen Kontakt zu Schweinen oder Vögeln haben, impfen lassen. Die Kosten für die Impfung tragen alle gesetzlichen Krankenkassen.
Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Impfung gegen Grippe für Personen ab 60 Jahren sowie Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen, für gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel) und für Menschen mit chronischen Krankheiten wie Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma oder Nierenkrankheiten. Für diese Risikogruppen sind Grippeviren eine ernstzunehmende Gefährdung. Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt wie die Betroffenen leben, diese pflegen oder betreuen, sollten sich ebenfalls impfen lassen. Das gleiche gilt für Menschen in Berufen, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.
Aber auch Personen mit häufigem, regelmäßigem Tierkontakt sollten eine Grippeimpfung in Erwägung ziehen. Dazu zählen zum Beispiel Jäger, Schweine- und Geflügelhalter sowie deren Familienangehörige und Beschäftigte. Die Grippeimpfung schützt nicht vor der Vogelgrippe (H5N1) oder anderen Influenza-A-Viren. Sie soll aber verhindern, dass Menschen gleichzeitig an einer Grippe und einer tierischen Influenza erkranken. Solche Doppelinfektionen könnten laut Aussage des Robert Koch-Instituts neue gefährliche Virusvarianten entstehen lassen.
Weitere Infos zur Grippeimpfung gibt es online unter www.svlfg.de/impfungen.
Infos zu biologischen Gefährdungen, zu denen auch Krankheiten gehören, die von Tieren übertragen werden, gibt es unter www.svlfg.de/biologische-arbeitsstoffe.

martinus forum

*Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.*

**Die alten Obstsorten – von Ananasrenette bis Zitronenbirne**
**Lesung mit Obstverkostung**
Samstag 07.11.2026, 11.00 bis 12.30 Uhr
im Tagungszentrum Schmerlenbach
Staunen Sie über die Vielfalt der alten Obstsorten. Die Autorin Sofia Blind hat in ihrem Buch „Die alten Obstsorten" (2020, DuMont-Verlag) unterschiedlichste Obstsorten porträtiert. Sie beschreibt über 150 kulinarisch wie ökologisch wertvolle Sorten, darunter Klassiker wie Gravensteiner oder Schattenmorelle, Raritäten wie die Winterapothekerbirne und außergewöhnliche Arten wie Maulbeere, Quitte oder Feige. Die Obstwiesenretter Kahlgrund-Spessart werden einige Raritäten mitbringen, die Sie vor Ort probieren können.
*Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Garten"*
Anmeldung erforderlich
Referentin: Sofia Blind

**Come in and groove out**
**Erwachsenen-Kurs: Cajón bauen u. spielen**
Samstag 14.11.2026, 9.30 bis 17.00 Uhr
im Martinushaus Aschaffenburg
„Kachon" gesprochen, übersetzt „Holzkiste" – das Perkussionsinstrument wurde

vor Jahrhunderten als Kistentrommel in Peru entwickelt. Gekonnt gespielt ersetzt sie heute ein komplettes Schlagzeug.
Dafür muss sie handwerklich gut und mit den richtigen Hölzern gebaut sein, aber auch auf eine ganz bestimmte Weise gespielt werden. Im ersten Teil des Workshops bauen Sie eine eigene Cajón; am Nachmittag lernen Sie, das Instrument richtig zu bedienen und erste Rhythmen zu spielen.
Anmeldung erforderlich
Referent: Christian Schmitt

**Letzte Hilfe: Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg**
Mittwoch 18.11.2026, 17.00 bis 21.00 Uhr
im Martinushaus Aschaffenburg
Wenn ein geliebter Mensch im Sterben liegt, ist es sehr wichtig, dass ein nahe stehender Mensch da ist. Oft zeigt sich jedoch eine große Unsicherheit, viel altes Wissen und Handlungskompetenz in diesem Themenfeld ist verloren gegangen.
In dem Kurs erfahren Sie, was für die Zeit des Sterbens und der Trauer wichtig ist, wo Sie Hilfe und Unterstützung erhalten und was Sie persönlich tun können.
Die Veranstaltung ist kostenfrei, wir freuen uns jedoch über eine Spende für die Hospizarbeit
Anmeldung erforderlich
Referent*innen : Mitarbeiter*innen des Malteser Hilfsdientes e.V.

**Teezeremonie und Meditation Einübung am Samstagnachmittag**
Samstag 21.11.2026, 13.00 bis 18.00 Uhr
im Tagungszentrum Schmerlenbach
Kommen Sie in das ehemalige Kloster Schmerlenbach und lassen Sie die Geschäftigkeit hinter sich, um ein Stück weit auf dem Weg des Tees („Sado“) zu gehen: unbeschwerte Atmung, aufrechte Haltung, achtsam nach innen und außen, Bewegung in Stille, Stille in Bewegung, Loslassen im Hier und Jetzt sind Erfahrungen, die diesen Weg charakterisieren. Der Referent, Matthias Stettler, hat 20 Jahre in Japan den Sado studiert und praktiziert.
Anmeldung erforderlich

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de
Martinusforum
Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.
Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg
Tel. 06021 392100
E-Mail: info@martinusforum.de

ÖKUMENISCHER HOSPIZVEREIN im Landkreis Miltenberg e.V.

**Anstehende Termine Hospizverein**
**Am 12. November um 19 Uhr** lädt der Hospizverein zu einer Lesung mit Claudia Di Chio, der „Herzschätzerin“ zu ihrem Buch „GEDANKENSTARK“ ein.
Die Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnahme ohne Anmeldung möglich.

**Matinee-Sonntag am 15. November 2026: „Der Tod ist ein Arschloch“**
Ab 11:00 Uhr können Sie die Ausstellung im Foyer der Kino-Passage Erlenbach besuchen. Um 12:30 Uhr beginnt die Filmvorstellung. Im Anschluss ist ein Publikumsgespräch geplant, zu welchem auch Filmemacher Michael Schwarz und Alexander Griesser anwesend sein werden.

**Am Sonntag, den 25. November,** findet im Bürgerzentrum Elsenfeld der „Palliativ-Hospiz-Tag“ statt. Unter dem Leitgedanken „beraten – begleiten – vernetzen“ bietet die Veranstaltung ein Programm mit Vorträgen und Informationen zur Palliativ- und Hospizarbeit. Der Eintritt ist frei.

**Trauercafé einmal monatlich in Obernburg und Amorbach, jeweils von 15 bis 17 Uhr.**

Zudem möchte der Hospizverein als Träger die Gründung eines spezialisierten ambulanten Palliativversorgungs-Teams bekannt geben, welches am 1.1.2027 mit der Betreuung seiner Patienten starten wird.
Als gGmbH ist das SAPV-Team auf Ihre Spende angewiesen.
Wenn Sie einen Beitrag hierzu leisten und unser gerade entstehendes Team unterstützen möchten, können Sie auf folgendes Konto überweisen:
Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg,
DE 15 7955 0000 0013 4261 92

ZENTEC

**Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH – Beratung für Existenzgründer und den Mittelstand**
Die AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründerinnen und -gründern sowie mittelständischen Unternehmen eine kostenfreie und honorarfreie Beratung an.
Die erfahrenen Wirtschaftsexperten unterstützen unter anderem bei Fragen rund um Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Organisation, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch Themen wie Existenzsicherung und Unternehmensnachfolge gehören zum Beratungsangebot. ➜






## Wichtige Telefonnummern

| | |
|---|---|
| Gemeindeverwaltung | 06028 / 97410 |
| 1. Bürgermeister Michael Schüßler | 0151 / 19652254 |
| 2. Bürgermeister Andreas Schmitt | 0160 / 94171076 |
| 3. Bürgermeisterin Philomena Bachmann | 0151 / 14910466 |
| Bauhof | 06092 / 5641 |
| Notruf Wasserversorgung | 06092 / 821846 |
| Notruf AMME Abwasserentsorgung 0160/96314441 | |
| Störung Kanalnetz | 06023/96690 |
| Mehrzweckhalle | 06028 / 4195 |
| Bücherei | 06028 / 974122 |
| Schule | 06028 / 7431 |
| Schule – Telefax | 06028 / 995530 |
| OGS Mittagsbetreuung Schule | 0151/14780717 |
| **UndLos ElternChancen –** Rebecca Lang | 0151/54095177 |
| **Jugendbeauftragte** Melanie Schüßler | 0171/3315580 |
| Petra Wendt | 0176/52321837 |
| **Jugendtreff** Jutta Maier | 0176/30685292 |
| Manfred Heinen | 0175/2283797 |
| **Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst** | **112** |
| Feuerwehrhaus | 06028 / 991933 |
| Feuerwehr OT Ebersbach: 1. Kdt. Thomas Seitz | 0159 / 01152977 |
| Feuerwehr OT Leidersbach: 1. Kdt. Benedikt Schüßler | 0162 / 2516246 |
| Feuerwehr OT Roßbach: 1. Kdt. Markus Pfeifer | 0171 / 3800862 |
| Feuerwehr OT Volkersbrunn: 1. Kdt. Jochen Diener | 0160 / 6360361 |
| **Notruf Polizei** | **110** |
| Polizeiinspektion Obernburg | 06022 / 6290 |
| **Rufnummern der Ärzte in Leidersbach** | |
| **Allgemeinärzte** Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt | 06028/9791250 |
| **Zahnarzt** Zahnarztpraxis Agnes Cimander, Hauptstr. 109 | 06028/5533 |
| **Seniorenbeauftragte** Andreas Schmitt | 0160 / 94171076 |
| Harry Langguth | 06092 / 5905 |
| Jörg Frieß | 06028 / 9791250 |
| **Seniorenkreise – Ansprechpartner** Ulrike Kunkel | 06028 / 6703 |
| **Nachbarschaftshilfe:** Brigitte Müller | 0151/70803381 |
| Strom: bayernwerk AG | 09391/903-0 |
| bayernwerk Stromversorgung | 0941/28003311 |
| bayernwerk Störungsnummer | 0941/28003366 |
| Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebsstelle Untermain (Erlenbach) | 0931/27943 |
| Störungsdienst: | 0941/28003355 |
| Caritas-Sozialstation, Sulzbach | 06028/9778375 |
| BRK-Service-Center Miltenberg | 09371 / 947330 |
| Geschäftsstelle Obernburg | 06022 / 6181-0 |
| Bayerische Forstverwaltung Joy Meyerhofer | 0172/1474283 |
| Beerdigungsinstitut Wegmann | 06021 / 23424 |
| Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz | 06092 / 4659999 |
| Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Miltenberg | 09371 / 6694920 |
| Erlenbach a. Main | 09372 / 9400075 |
| Internet unter Gesundheit und Soziales www.seniorenberatung-mil.de www.bd-untermain.de | |
| Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent, rund um die Uhr | 0800 / 111 0111 oder 088 / 111 0222 |
| Ökumenischer Hospizverein Miltenberg | 06022/7093084 |
| Gesundheitsamt LRA Miltenberg | 09371 / 501-523 |

Die individuellen Beratungsgespräche dauern jeweils 45 Minuten und finden vormittags statt.
**Der nächste Unternehmersprechtag findet am 18. November 2026 in der ZENTEC GmbH, Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg statt.**
**Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.zentec.de/veranstaltungen.**
**Anmeldeschluss ist der 12. November 2026.**
Kontakt und Anmeldung:
Thorsten Stürmer
E-Mail: anmeldung@zentec.de
Weitere Beratungstermine werden auch in Miltenberg und Aschaffenburg angeboten.
Termine und Anmeldung:
www.aktivsenioren.de/sprechtage-v26-4

### Innovationssprechtag – Innovative Ideen erfolgreich umsetzen

Erfolgreiche Innovationen brauchen mehr als eine gute Idee: Entscheidend sind eine professionelle, neutrale Beratung sowie die richtigen Kontakte.
Im Rahmen des Innovationssprechtages erhalten Existenzgründerinnen und Existenzgründer sowie Unternehmen aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung individuelles Feedback zu ihren Ideen und Konzepten. Darüber hinaus unterstützen wir Sie bei der Suche nach Kooperationspartnern aus Wirtschaft und Wissenschaft und informieren über Fördermöglichkeiten des Landes und des Bundes.
Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken sowie der ZENTEC GmbH stehen Ihnen in einem einstündigen, kostenfreien Beratungsgespräch zur Verfügung.
**Nächster Termin: 26. November 2026**
**Ort: ZENTEC GmbH,**
**Rüttelweg 7, 63843 Niedernberg**
**Anmeldeschluss: 17. November 2026**
Anmeldung und weitere Informationen unter: www.zentec.de/veranstaltungen
Kontakt: Thorsten Stürmer,
anmeldung@zentec.de

## „SPRUCH DER WOCHE“

Glück ist niemals ortsgebunden,
Glück kennt keine Jahreszeit,
Glück hat immer der gefunden,
der sich seines Lebens freut.
Clemens von Brentano

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

**Ärzte:**
Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwall-

# Wohnen und älter werden in Leidersbach

**Ältere Erwachsene – Best Ager – Junge Alte – Senioren**
**Angebote für verschiedene Altersgruppen der Senioren im Grund – Oktober 2026**

| Datum: | Aktivität | Info/Anmeldung |
|---|---|---|
| **Jeden Dienstag** | **Seniorenyoga** im Rathaus 2. Stock (Aufzug), Beginn 9.00 Uhr | Info bei Ulrike, Tel. 06028/6703 |
| **Donnerstag, 12. Nov.** | **Seniorenfrühstück** ab 8.30 Uhr im Grünen Baum | Anmeldung bei Ulrike, Tel.06028/6703 |
| **Freitag, 13. Nov.** | **Seniorenstammtisch** 16.30 Uhr Pizzeria Fratelli | ohne Anmeldung |
| **Dienstag, 17. Nov.** | **Seniorenkino Erlenbach** – Das Kino-Café öffnet um 13.30 Uhr. Vor und nach dem Film Plauderstündchen mit Kaffee und Kuchen möglich. Ab 14.30 beginnt der Film: „**Bon Voyage – Bis hierher und noch weiter**“ | Tel.: 09372/5197 evtl. Kartenvorbestellung |
| **Mittwoch, 18. Nov.** | **Forum 55 Plus** Dekanat MIL Bereich Obernburg: **Wanderung** | Info bei Ferdinand Lang ferdinand.lang@t-online.de |
| **Donnerstag, 19. Nov.** | **Spielenachmittag** im Pflegeheim ab 14.00 Uhr Herzliche Einladung an alle (auch Männer), die mit uns ein paar schöne Stunden beim Singen, Spielen sowie Kaffee und Kuchen verbringen möchten. | Team der Nachbarschaftshilfe |
| **Dienstag, 24. Nov.** | **Babbeln und singen der Aktiven Senioren** In adventlicher Stimmung laden wir euch herzlich ein zu unserem Sing-Nachmittag-Abend. Wir treffen uns um **17 Uhr im Pfarrheim Roßbach.** Gemeinsam wollen wir uns auf die Adventszeit einstimmen. Getränke sind vorhanden. Bitte bringt gerne kleine Leckereien mit. | Seniorenbeirat Leidersbach, Erwachsenenbildung. Info bei: Christiana, 0171/4916928 |
| **Freitag, 27. Nov.** | **Seniorenstammtisch** 16.30 Uhr Pizzeria Fratelli | ohne Anmeldung |

stadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

**Zahnärzte:**
von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
**Zahnärztlicher Notdienst. In Bayern. Notdienst-Hotline unter der Nummer 0180 5 90 80 08**
**Den tagesaktuellen zahnärztlichen Notdienst finden Sie unter: https://www.notdienst-zahn.de**

**Tierärzte:**
An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages
**Die jeweils aktuelle Kleintierpraxis mit Rufbereitschaft für unseren Bereich** erfahren Sie über folgende zentrale Notdienst-Nr.
**Rufnummer 01805 009682** (kostenpflichtig 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct aus mobilen Netzen) oder auf der Homepage des Tierärztlichen Bezirksverband Unterfranken (TBV) unter **https://tbvunterfranken.de/zuordnung/**
Unter diesem Link finden Sie den Eintrag **„Welcher Bezirk ist für mich zuständig".** Wählen Sie in der Liste den **Landkreis Miltenberg.**
Es erscheint eine Liste, auf welcher die jeweils diensthabende Praxis aufgeführt ist.

**Apotheken:**
von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages
**Freitag, 30. Oktober 2026**
Markt-Apotheke, Fährstr. 2
63839 Kleinwallstadt, Tel.: 06022/21225
**Samstag, 31. Oktober 2026**
Rosen-Apotheke, Alois-Wenzel-Str. 3,
63808 Haibach, Tel.: 06021/61888
**Sonntag, 01. November 2026**
Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22,
63843 Niedernberg, Tel.: 06028/7446
**Montag, 02. November 2026**
Turm-Apotheke, Hauptstr. 19,
63868 Großwallstadt, Tel.: 06022/22744
**Dienstag, 03. November 2026**
Felix-Apotheke, Raiffeisenstr. 5,
63872 Heimbuchenthal, Tel.: 06092/1812
**Mittwoch, 04. November 2026**
Markt-Apotheke, Fährstr. 2,
63839 Kleinwallstadt, Tel.: 06022/21225
**Donnerstag, 05. November 2026**
Eichen-Apotheke, Eichenweg 1,
63785 Obernburg, Tel.: 06022/5700
**Freitag, 06. November 2026**
Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35,
63785 Obernburg, Tel.: 06022/8519

# KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

**KITA Wurzelhüpfer, St. Barbara,** OT Ebersbach, Altenburgstr. 28, Tel. 06028/9741-95
kindergarten-ebersbach@t-online.de
**FantasieReich für Kinder, St. Johannes,** OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552,
fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de
**Kindergarten St. Laurentius,** OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
info@kiga-rossbach.de

## Voranzeige: Martinsumzug – Kindergarten St. Laurentius Roßbach

Am Mittwoch, den 11.11.2026 wollen wir den Martinstag mit unserem Laternenumzug feiern. Wir treffen uns um 17:30 Uhr an der Kirche in Roßbach für unser Martinsspiel. Anschließend ziehen wir mit unseren bunten Laternen über den Kirchweg, Gottlieb-Bögner-Straße, Brunnengasse, Sommerstraße zum Kindergarten. Dort erwartet euch der Elternbeirat mit Speisen und warmen Getränken. Bitte eine Tasse für die Getränke mitbringen. Groß und Klein aus ganz Leidersbach und Umgebung sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern.
Das Kindergartenteam und der Elternbeirat freuen sich auf einen schönen Martinsabend.

## KiTA Wurzelhüpfer, Ebersbach

**ELTERNBEIRAT 2026/27**
Unser Elternbeirat setzt sich im Kindergartenjahr 2026/27 wie folgt zusammen:
1. Vorsitzende: Franziska Neugebauer
2. Vorsitzende: Theresa Hofmann
Schriftführerin: Tanja Vogel
Beisitzer: Monika Hock, Ina Elsässer, Carina Feyh, Hannah Greiner, Marcel Maier, Philipp Spinnler, Michael Horwath
Ein herzliches Dankeschön geht an den letztjährigen Elternbeirat!

**Wir feiern St. Martin im Kindergarten Ebersbach**
Am Freitag, den 13.11.2026 beginnen wir um 17:30 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der Kirche St. Barbara.
Anschließend ziehen wir mit euren leuchtenden Laternen und traditionellen St. Martinsliedern – begleitet von der Lyra Ebersbach – zu unserem neuen Kindergarten in der Altenburgstraße. Dort gibt es wie immer einen leckeren Martinsweck. Warmen Kinderpunsch, Glühwein und eine Kleinigkeit zu Essen haben wir auch wieder vorbereitet.
**In diesem Jahr müssen keine eigenen Tassen für die heißen Getränke mitgebracht werden. Für ausreichend Tassen vor Ort ist gesorgt.**
Wir freuen uns auf euch!

**Adventsbasar**
Dieses Jahr planen wir auch wieder unseren beliebten Adventsbasar zu veranstalten und unsere selbst gebundenen Kränze und gebastelten Kleinigkeiten in weihnachtlicher Atmosphäre anzubieten.
**Wer noch Kranzrohlinge vom letzten Basar zu Hause hat, kann diese gerne im Kindergarten abgeben. Über Grüngut (Tanne, Fichte, Eibe, Zypresse, …) für die Kränze würden wir uns natürlich auch freuen! Dieses kann einfach am Eingang des ALTEN Kindergartenspielplatzes abgelegt werden. (am besten in der Woche vom 09. – 15.11.).**
Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit vielen Veranstaltungen und Festen rund um unseren Kindergarten!

# UNDLOS ELTERNCHANCEN

## Und Los – Elternchancen:

Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):
**Babbeln in anderen Umständen** – Elterntreff für werdende Mütter und Väter; im Rathaus – Termine auf Anfrage.
**Babbeln und Krabbeln** – Elterntreff für Mütter und Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus.
**Babbeln und Brabbeln** – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr.
**Termine für Einzelfallbegleitung** jederzeit möglich. Informationen unter 0151/54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

# SCHULNACHRICHTEN

## Grundschule Leidersbach

OT Leidersbach,
Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

# GEMEINDEBÜCHEREI

**Öffnungszeiten**
OT Leidersbach
Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(freitags Eine-Welt-Kiosk geöffnet)

**Buchvorstellung: „Kein Sommer ohne August" von Lucy Astner**
Charlie Henderson hat ihr hinter dicken Mauern verschlossen und lebt ein scheinbar perfekter Leben in London – bis eine Erbschaft sie zurück nach Liberty Beach im Nordosten der USA ruft. An den Ort ihrer Kindheit und den Ort, den sie vor zehn Jahren Hals über Kopf verlassen hat. Dort erwartet sie nicht nur die Buchhandlung One Last Chapter, in der sie als Kind unzählige Stunden verbracht hat, sonder auch August Green, ihr bester Freund aus Kindertagen, ihre erste große Liebe und der Grund, weshalb sie aus Liberty Beach geflohen ist. Zwischen Regalen voller Geschichten und den Erinnerungen an schmerzhafte Verluste muss Charlie sich entscheiden: Bleibt sie Gefangene ihrer Angst oder wagt sie ein neues Kapitel?

Lucy Astner lebt mit ihrer Familie in Hamburg, aber ein Teil ihres Herzens wird immer in New York und an der US-Ostküste zu Hause sein. Weil Bücher ihre erste große Liebe waren, hat sie Germanistik und Anglistik studiert und erzählt in ihren Romanen und Drehbüchern heute genau jene Geschichten, die sie selbst am liebsten lesen möchte. „Kein Sommer ohne August" ist ihr erster Liebesroman.

# KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

| | St. Jakobus Leidersbach | St. Barbara Ebersbach | St. Laurentius Roßbach | St. Rochus Volkersbrunn |
|---|---|---|---|---|
| **Samstag 31.10.26** | 18.30 Messfeier am Vorabend zu Allerheiligen | | 18.30 Messfeier am Vorabend zu Allerheiligen | |
| **Sonntag 01.11.26** | 15.00 Gräberbesuch mit der KKL<br><br>18.00 Rosenkranz/Friedhof mit KKL | 10.00 Messfeier mit Gedenken der Verstorbenen seit Allerheiligen 2025<br><br>14.00 Gräberbesuch mit der Lyra<br><br>18.00 Rosenkranz/Friedhof mit Lyra | 14.00 Gräberbesuch mit der Musikkapelle Edelweiß Roßbach<br><br>18.00 Rosenkranz/ Friedhof mit der Musikkapelle Edelweiß Roßbach | 10.00 Messfeier mit Gedenken der Verstorbenen seit Allerheiligen 2025<br><br>13.30 Gräberbesuch mit den Volkersbrunner Musikanten |
| **Montag 02.11.26** | 18.30 Rosenkanz für die Gefallenen und Vermissten<br>19.00 Messfeier mit Gedenken der Verstorbenen seit Allerheiligen 2025 | | 19.00 Messfeier mit Gedenken der Verstorbenen seit Allerheiligen 2025 | 18.00 Rosenkranz auf dem Friedhof |
| **Di., 03.11.26** | | | | |
| **Mi., 04.11.26** | | | 19.00 Requiem | |
| **Do., 05.11.26** | 14.00 Krankenkommunion | | | |
| **Freitag 06.11.26** | | 14.00 Krankenkommunion<br><br>19.00 Messfeier | 10.00 Krankenkommunion | 9.30 Krankenkommunion |
| **Sa., 07.11.26** | | 18.30 Messfeier | | |
| **Sonntag 08.11.26** | 10.00 Messfeier | | 14.00 Rosenkranz | 10.00 Wort-Gottes-Feier |

## Liebe Mitchristen!

In diesem Jahr wurde jetzt immer wieder auf den 800. Todestag des heiligen Franziskus geblickt. Auch unser Bischof war mit einer Pilgergruppe auf den Spuren seines Namensvetters in Assisi und Umgebung. So radikal wie der heilige Franz kann wohl kaum jemand sein Leben gestalten, aber er darf uns Vorbild sein in seiner Lebensführung. Der Umgang mit seiner Umwelt, den Tieren und seinen Mitbrüdern darf uns Ansporn sein, immer wieder auf das Gute im Leben zu blicken, wie Franziskus es auch in seinem berühmten Sonnengesang getan hat: Die Schöpfung, die Menschen und sogar den Bruder Tod zu loben. Sein Biograf hat geschrieben: "Jesus trug er stets im Herzen, im Mund, in den Ohren, in den Augen, in den Händen. Jesus war ihm allgegenwärtig, er war der Grund seines Lebens." Erkennen wir das auch.
Ihr Pfarrer Martin Wissel

**Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14**
Bürostunden sind montags und donnerstags von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr
und dienstags von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen

Telefon 06028/1595, Fax 994280, E-Mail: pfarrei.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

**Gemeinsame Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld: https://elsenfeld.bistum-wuerzburg.de/**

**Eine-Welt-Kiosk** in der Bücherei: freitags von 17:00 – 18:30 Uhr

**Gemeinsame Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld:**
**https://elsenfeld.bistum-wuerzburg.de/**

## INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT MARIA IM GRUND

**Allerseelen-Kollekte**
Am Festtag „Allerseelen" bitten die deutschen Bischöfe gemeinsam mit der Aktion Renovabis um Ihre großzügige Spende zugunsten der Priesterausbildung im Osten Europas. Die Kirchen dort brauchen dringend gute Seelsorger aus ihren eigenen Reihen. Wir wollen uns mit den Kirchen im Osten Europas solidarisch zeigen – auch und gerade in diesen schwierigen Zeiten, da die Menschen seelsorglichen Beistand dringender brauchen denn je.

**Sammeltassen gesucht**
Für verschiedene Anlässe rund um die Kirche (z.B. Kirchencafe, Glühweinverkauf) möchten wir einheitliche Tassen zur Verfügung haben. Falls in Ihren Schränken Adler-Sammeltassen schlummern, die Sie längst loshaben wollten, freuen wir uns! Bitte melden Sie sich bei uns vom Gemeindeteam Roßbach oder im Pfarrbüro: 06028-1595

**Herzliche Einladung zum Friedensgebet bei Kerzenschein** am Volkstrauertag, Sonntag, 15.11. um 17 Uhr an der Kreuzigungsgruppe in Leidersbach. Der Rosenkranz wird gestaltet von der FFW Leidersbach und der Kolpingkapelle.
Ebenso eingeladen sind Sie am Volkstrauertag um 14 Uhr an die Waldkapelle Ebersbach zum Rosenkranzgebet für die Opfer von Gewalt, Krieg und Terror.

**Am Dienstag, 17.11 um 19 Uhr sind Sie herzlich willkommen beim Spirituellen Abend-Bibelteilen** im DGH Volkersbrunn. Näher betrachtet wird die Bibelstelle: „... auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen ... welcher Fels trägt mich?".
Anschließend gemütlicher Ausklang mit Punsch und Snacks.

**Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück**
Thema: Spüre deine Bedürfnisse, entdecke was du wirklich brauchst und finde Strategien zur Erfüllung.
Referentin: Annabel Annemüller, Logopädin, Coach, ausgebildet in gewaltfreier Kommunikation
Samstag, 21.11.2026, 9:30 Uhr, Pfarrheim Roßbach; Anmeldung erforderlich bei Christiana Kempf Tel. 0171 4916928

**Herzliche Einladung zum Festgottesdienst zu Christkönig,** musikalisch mitgestaltet vom Männerchor Leidersbach am 22.11.26 um 10 Uhr in der St. Jakobus-Kiche Leidersbach.

**Ebenfalls am Sonntag, 22.11. um 17 Uhr sind Sie eingeladen zum Benefizkonzert des Singkreises in die St. Jakobus-Kirche, Leidersbach.**
...Du bist unsere Zuflucht" Chormusik zum Totensonntag als Benefizkonzert zu Gunsten des ökumenischen Hospitzvereins

## Informationen aus dem Pastoralen Raum Elsenfeld

**Luzernarium und Abendlob** am Montag, 16.11. um 20 Uhr in der Christkönigkirche, Elsenfeld
Thema: „Endlich leben".

**Zur Messfeier mit Krankensalbung** sind Sie willkommen am Donnerstag, 19.11.2026 um 14:30 Uhr in St. Michael Hausen, Unter-